

Juli 2004:

Tischtennis-Boom in Wagna hält an

Die Schüler und Jugendlichen des Tischtennisvereines ASKÖ Raiffeisen Römer Flavia Solva sind auf Erfolgskurs.

In den Sommerferien fanden in Judendorf-Straßengel ein Tischtennisturnier und ein Tischtennis-Geschicklichkeitswettbewerb für Kinder statt. Der Schloßberger Patrick Peitler erlangte in der nächsthöheren Altersstufe den ausgezeichneten 5. Platz. Dort gewann auch das jüngste Talent von Wagna, die erst 5jährige Samira Allwinger, ihren ersten Pokal.

September 2004:

Am 18.9.2004 qualifizierte sich der erst 11jährige Harald Jagersbacher für die Steirische Nachwuchssuperliga (NSL) in der 8. Leistungsklasse. Des Weiteren konnte sich auch der 10jährige Gabriel Pabst in seiner Leistungsklasse etablieren. Da es in der NSL so viele Neuanmeldungen gab, mussten die Leistungsklassen auf nunmehr 12 erweitert werden.

Am 24.10.2004 traten somit vier Nachwuchsspieler von Flavia Solva in der 1. Runde der Steirischen NSL an. Von den vier angetretenen Spielern stiegen gleich drei in die nächsthöhere Leistungsklasse auf. Gabriel Pabst, der neben Harald Jagersbacher und Patrick Peitler als großes TT-Talent galt, musste nicht in die Qualifikation, da es noch kein Alterslimit für ihn gab. Er stieg sogleich in die 9. Leistungsklasse auf. Ebenfalls eine Spielklasse weiter kam Patrick Peitler, der bisher in der 6. Klasse spielte. Auch der Jugendspieler Kevin Klemm schaffte den Sprung in die 3. Leistungsklasse.

Da viele Trainingseinheiten wegen diverser Veranstaltungen ausfielen, wurde das Training sogar zu den Feiertagen weitergeführt, um die Trainingsleistung weiter aufrecht zu erhalten. Bürgermeister

Karl Deller kam in der Hinsicht dem Tischtennisverein in Wagna mit über 30 Mitgliedern sehr entgegen. Da auch die Mitgliederanzahl stieg, wurden zwei neue Tische angeschafft.

Neben der Raiffeisenkasse als Hauptsponsor, sponserten die Firmen Fliesen Jauk aus Gleinstätten und Südbau aus Wagendorf 20 Trainingsleibchen und Hosen für den TT-Verein in Wagna.

August 2004:

Tischtennispieler aus Wagna nahmen erstmalig in Kroatien an einem Fortbildungslehrgang teil!

Zum ersten Mal konnten des TTV Wagna auch Hobbyspieler aus Wagna Ende August 2004 ein einwöchiges Trainingscamp in Izola (Slowenien) absolvieren. Der ASKÖ Landesverband übernahm die Kosten für Trainer und Halle nicht nur für aktive Tischtennispieler, sondern auch für Hobbyspieler.